

Bachelorstudiengang Linguistik

Sommersemester 2022

Stand: 12.4.2022

Aktuell gehaltene Informationen zum Studienstart werden auf unserer [Homepage](#) angezeigt.

MODULEINSCHREIBUNG

Die Einschreibung erfolgt ausschließlich online über das Einschreibesystem [TOOL](#)

in der Zeit vom 23.3.22 (12:00 Uhr) bis 28.3.2022 (17:00 Uhr)

- Das Angebot für den Wahlbereich der Geistes- und Sozialwissenschaften finden Sie in [Almaweb](#)
- Das Angebot für die fakultätsübergreifenden Schlüsselqualifikationen finden Sie in [Almaweb](#)
- Das Angebot für die fakultätsinternen Schlüsselqualifikationen finden Sie in [Almaweb](#)

(In Almaweb werden diese Angebote für das SoSe 2022 im März schrittweise eingepflegt)

Weitere Informationen sind auf der [Webseite des Studienbüros](#) der Philologischen Fakultät zu finden.

MODUL 04-006-1002

PHONOLOGIE UND MORPHOLOGIE

Phonologie

Jochen Trommer

V 2. Sem. 2 SWS
Mo 9:15-10:45 HSG, HS 4

Sprachliche Laute verändern sich beim Sprechen im Kontext anderer Laute unter bestimmten morphologischen und syntaktischen Bedingungen, nicht in allen Sprachen in derselben Weise, aber systematisch in allen Sprachen. Die theoretische Phonologie interpretiert diese Prozesse als Ausdruck eines komplexen Systems interagierender kognitiver Regeln und Beschränkungen und konstruiert explizite formale Modelle solcher Wissenssysteme, die sowohl universelle Gemeinsamkeiten als auch die auftretenden Unterschiede in den Sprachen der Welt erklären sollen. In dieser Veranstaltung werden die wichtigsten phonologischen Prozesse vorgestellt und die zentralen Konzepte und Begriffe der theoretischen Phonologie eingeführt, vor allem aber sollen die Teilnehmer in die Lage versetzt werden, selbst phonologische Phänomene zu erkennen, umfassend zu analysieren, und formal anspruchsvolle Analysen im Rahmen aktueller Forschungsansätze zu erstellen.

Phonologie

Stefanie Müller

Ü 2. Sem. 1 SWS
Mo 15:15-16:00 HSG, HS 4

Diese Übung vertieft die Grundlagen der Phonologie, die in der Vorlesung besprochen werden. Vermittelt wird ein routiniertes Vorgehen, um phonologische Prozesse in den Sprachen der Welt zu erkennen und zu analysieren, indem verschiedene phonologische Theorien angewendet werden.

Phonologie

Megan Holloran

Tut 2. Sem. 2 SWS
fakultativ
Zeit und Ort zum Semesterbeginn
Tutorium zur Vorlesung

Morphologie

Fabian Heck

V 2. Sem. 2 SWS
Do 11:15-12:45 HSG, HS 4

Diese Veranstaltung ist eine Einführung in die Morphologie, also in den Teil der Linguistik, der sich mit verschiedenen Ausprägungen der Wortbildung in den Sprachen der Welt auseinandersetzt. Im Rahmen des Kurses soll einerseits breites empirisches Wissen vermittelt werden, welche Phänomene in verschiedensten Sprachen der Welt bei der Bildung von Wörtern und zum Ausdruck grammatischer Kategorien auftreten, andererseits sollen im Kurs Theorien und Konzepte entwickelt werden, die diese Phänomene systematisch erfassen können. Zentrale Inhalte des Kurses sind u. a. die Bereiche Derivation, Komposition, Flexion, Argumentstruktur, sowie die Schnittstellen zwischen Morphologie und Phonologie bzw. Morphologie und Syntax.

Morphologie

Robert Fritzsche

Ü 2. Sem. 1 SWS
Mo 16:00-16:45 HSG, HS 4
Beginn: 11.4.2022

In dieser Übung werden die in der Vorlesung vermittelten Grundlagen der Morphologie weiter vertieft. Das Ziel der Übung ist es, Sicherheit im Umgang mit den theoretischen Konzepten der Morphologie, wie z. B. Derivation, Flexion, Komposition und Argumentstruktur sowie den Schnittstellen zu Syntax und Phonologie zu erlangen.

Morphologie

Tut 2. Sem. 2 SWS
fakultativ
Fr 9:15-10:45 NSG, S 325
Zeit und Ort zum Semesterbeginn
Tutorium zur Vorlesung

**Paula Bachmann
Ivan Samodelkin**

MODUL 04-006-1003

SYNTAX UND SEMANTIK

Syntax

**Irene Amato/
Marie-Luise Popp**

V 2. Sem. 2 SWS
Di 13:15-14:45 HSG, HS 4

In this course, students will learn the basic concepts and ideas of Minimalist models of syntax. We will address key concepts and operations such as Merge, Move, Agree, Minimality, cyclicity, phases, starting our journey from the very basics of syntactic modelling.

Based on the textbook *Core Syntax* by David Adger, the course focuses largely on learning syntactic argumentation strategies: students will explore the empirical observations that led to the emergence of Minimalist models.

Apart from the lectures, there will be a variety of exercises that help students to understand the key concepts of theoretical syntactic models.

The course will mainly be held in English.

- Lit.:
- Adger, David (2003): *Core Syntax. A Minimalist Approach*. Oxford: Oxford University Press.
 - Chomsky, Noam (2000): *Minimalist inquiries: The framework*. In *Step by step*, ed. Roger Martin, David Michaels, & Juan Uriagereka, 89–155. Cambridge, Mass.: MIT Press.
 - Chomsky, Noam (2001): *Derivation by phase*. In Ken Hale. *A life in language*, ed. Michael Kenstowicz, 1–52. Cambridge, Mass: MIT Press.
-

Syntax

Leonie Barabas-Weil

Ü 2. Sem. 1 SWS
Mi 14:00-14:45 HSG, HS 10

Die Übung gehört zur Einführungsvorlesung Syntax und dient dazu, die in der Vorlesung besprochenen Themen zu vertiefen. Die Übung soll ein grundlegendes Verständnis syntaktischer Phänomene vermitteln.

Syntax**Hendrik Pigola**

Tut 2. Sem. 2 SWS
fakultativ
Zeit und Ort zum Semesterbeginn
Tutorium zur Vorlesung

Semantik**Gereon Müller**

V 2. Sem. 2 SWS
Di 11:15-12:45 HSG, HS 5

Die Vorlesung gibt einen Überblick über grundlegende Begriffe und Prinzipien der Untersuchung sprachlicher Bedeutung. Dies umfasst u.a. Kompositionalität, Wahrheitskonditionalität und logische Typen sowie Quantoren-anhebung, Modifikation und Präsuppositionen. Semantische Konzepte werden mithilfe der Lambda-Notation erarbeitet.

Lit.: - Heim and Kratzer (1998). *Semantics in Generative Grammar*. Oxford: Blackwell.

Semantik**Joana Serwaa Ampofo**

Ü 2. Sem. 1 SWS
Mi 13:15-14:00 HSG, HS 10

In this course, we will extend and practise the semantic concepts introduced in the lecture by a variety of exercises.

Semantik**NN**

Tut 2. Sem. 2 SWS
fakultativ
Zeit und Ort zum Semesterbeginn
Tutorium zur Vorlesung

MODUL 04-006-1006**GRAMMATIKTHEORIE****Morphologie der Kongruenz****Gereon Müller**

S 4. Sem. 2 SWS
Fr 11:15-12:45 HSG, HS 20

In diesem Seminar werden zum einen aktuelle Modelle der Flektionsmorphologie eingeführt (wie Distribuierte Morphologie, Paradigmenfunktionsmorphologie, Optimalitätstheoretische Morphologie); zum anderen werden wir uns -- komplementär zum Syntax-Kurs in diesem Modul -- mit der Anwendung dieser Modelle auf einen bestimmten empirischen Bereich beschäftigen, nämlich der Kongruenz in verbalen und nominalen Phrasen.

Lektüre wird zu Beginn des Semesters bekanntgegeben.

Agreement**Maria Kouneli**

S 4. Sem. 2 SWS
Do 13:15-14:45 HSG, HS 14

Grammatical agreement (e.g. between a verb and its arguments, as in **She sing-s**) is ubiquitous in natural language, and has been an area of active research since the early days of generative grammar. In this course, we will look at agreement phenomena from a variety of language families, and we will discuss the different theoretical models that have been proposed to account for them. A historical overview of agreement theories will be provided, but the focus will be on Minimalist "Agree" and recent work dealing with questions such as the directionality and locality of this operation.

References:

- Baker, Mark. 2008. *The syntax of agreement and concord*. Cambridge, UK: Cambridge University Press.
 - D'Alessandro, Roberta. 2021. A short history of Agree. To appear in *Cambridge Handbook of Minimalism*.
 - Preminger, Omer. 2014. *Agreement and its failures*. Linguistic Inquiry Monographs 68. Cambridge, MA: MIT Press.
 - Preminger, Omer. 2021. Phi-feature agreement in syntax. To appear in *Cambridge Handbook of Minimalism*.
-

Semantik

Gregory M. Kobele

V 4. Sem. 2 SWS
Mi 9:15-10:45 NSG, S 126

Dieser Kurs setzt die Untersuchung der Semantik natürlicher Sprachen fort, die im *Modul Syntax und Semantik* begonnen wurde. Hier wird die boolesche Struktur der semantischen Domänen genauer betrachtet und (auch typen-) logische Eigenschaften der attestierten Bedeutungen werden erfasst. So weit wie möglich werden Konzepte rechnerisch implementiert (in der Programmiersprache Haskell).

MODUL 04-006-1008

SPRACHTYPOLOGIE

Einführung in die Sprachtypologie

Barbara Stiebels

V 4. Sem. 2 SWS
Di 9:15-10:45 HSG, HS 14

Die Vorlesung bietet eine Einführung in die Methoden des systematischen Sprachvergleichs und die theoretische Erklärung typologischer Verteilungsmuster und eine Vorstellung ausgewählter typologischer Untersuchungen.

Literatur (als Einstieg):

- Croft, William. 1990. *Typology and universals*. Cambridge: Cambridge University Press.
- Moravcsik, Edith A. 2013. *Introducing language typology*. Cambridge: Cambridge University Press.
- Velupillai, Viveka. 2012. *An introduction to linguistic typology*. Amsterdam: Benjamins.

Sprachen der Welt

Barbara Stiebels

S 4. Sem. 2 SWS
Di 15:15-16:45 HSG, HS 14

In diesem Seminar werden wir einen Blick auf wichtige Sprachfamilien in aller Welt richten und dabei deren prominenten Eigenschaften betrachten, diese Familien aber auch im Hinblick auf ausgewählte Merkmale vergleichen.

Literatur (als Einstieg):

- Lyovin, Anatole V., Brett Kessler & William R. Leben. 2017. *An introduction to the languages of the world*. New York: Oxford University Press.
- Pereltsvaig, Asya. 2012. *Languages of the world: An introduction*. Cambridge: Cambridge University Press.
- Wunderlich, Dieter. 2015. *Sprachen der Welt: Warum sie so verschieden sind und sich doch alle gleichen*. Darmstadt: Lambert Schneider Verlag.

Sprachtypologie

Silvie Strauß

Ü 4. Sem. 2 SWS
Do 15:15-16:45 HSG, HS 4

In der Übung werden Methoden der typologischen Datenrecherche/Datenerhebung, Datenkodierung und Auswertung vermittelt. Gleichzeitig erfolgt eine Vertiefung zu den Konzepten der Sprachtypologie, die in der Vorlesung vermittelt werden.

Fachnahe Schlüsselqualifikation

SPRACHKOMPETENZ

Sprachkompetenz

Ü 1.–6. Sem. 2 SWS
Ü 1.–6. Sem. 2 SWS

- **Praktische Hinweise** dazu sind auf unserer [Homepage](#) zu finden

MODUL 04-006-1005

SPRACHPRAXIS

Sprachpraxis

Barbara Stiebels
Modulverantwortliche

Ü 1.–6. Sem. 2 SWS
Ü 1.–6. Sem. 2 SWS

- **Praktische Hinweise** dazu sind auf unserer [Homepage](#) zu finden

04-003-3006 Einführung in das System der deutschen Sprache

Bitte informieren Sie sich zu Semesterbeginn über eventuelle Terminänderungen auf der Homepage des [Instituts für Germanistik](#)

Vorlesung: Einführung in das System der deutschen Sprache

Barbara Schlücker

Di 9:15-10:45 HSG, HS 9

Seminar: Einführung in das System der deutschen Sprache

| | | | | |
|---|----|-------------|------------|---------------------------|
| A | Mo | 09:15-10:45 | HSG, HS 14 | Christian Forche |
| B | Mo | 11:15-12:45 | HSG, HS 14 | Christian Forche |
| C | Mo | 11:15-12:45 | NSG, S 213 | Anna Bliß |
| D | Mo | 17:15-18:45 | HSG, HS 14 | Christian Forche |
| E | Di | 11:15-12:45 | NSG, S 212 | Christian Forche |
| F | Di | 11:15-12:45 | NSG, S 229 | Karen Lehmann |
| G | Di | 11:15-12:45 | NSG, S 126 | Barbara Schlücker |
| H | Di | 13:15-14:45 | NSG, S 229 | Karen Lehmann |
| I | Di | 15:15-16:45 | NSG, S 229 | Karen Lehmann |
| J | Di | 15:15-16:45 | NSG, S 210 | Christian Forche |
| K | Di | 17:15-18:45 | NSG, S 229 | Karen Lehmann |
| L | Mi | 07:15-08:45 | NSG, S 229 | Karen Lehmann |
| M | Mi | 09:15-10:45 | NSG, S 229 | Karen Lehmann |
| N | Mi | 09:15-10:45 | NSG, S 221 | Naomi Truan |
| O | Mi | 11:15-12:45 | NSG, S 210 | Adele Baltuttis/Anna Bliß |
| P | Mi | 17:15-18:45 | NSG, S 223 | Karen Lehmann |

Bitte informieren Sie sich zur Beschreibung der Lehrveranstaltungen mit Angaben zu Ort und Zeit auf der Homepage des [Instituts für Informatik](#)

10-201-2001-2 Algorithmen und Datenstrukturen 2
10-201-2005-2 Modellierung und Programmierung 2

10-201-2317 Linguistische Informatik

In der neuen Studienordnung für den Bachelorstudiengang Linguistik, die aktuell das Genehmigungsverfahren durchläuft, wird dieses Modul als Wahlpflichtmodul aufgenommen.

Bitte beachten Sie dafür die Teilnahmevoraussetzungen (Teilnahme an den Modulen „Algorithmen und Datenstrukturen 1“ – 10-201-2001-1 und „Algorithmen und Datenstrukturen 2“ – 10-201-2001-2).

Das Modul kann bereits in diesem Semester belegt werden – eine Anrechnung als Wahlpflichtmodul muss nachträglich beantragt werden.

Eine Anrechnung dieses Moduls aus früheren Semestern ist möglich.

04-002-1304 English Linguistics II

Bitte informieren Sie sich zu Semesterbeginn über eventuelle Terminänderungen auf der Homepage des [Instituts für Anglistik](#)

**Seminar Systemlinguistik: The grammar of conversation:
Usage-based perspectives**

Jakob Neels

Di 9:15-10:45 NSG, S 321

Reading list: The required readings will be made available on Moodle.

Despite the primacy of speech in communication, accounts of language structure have traditionally been based on material typical of writing, leading to the common misconception that speech is merely a corrupted version of written language. This course focuses on the distinct

principles of conversation and of spoken English in particular. It introduces features such as turn-taking and the interactive co-construction of dialogue, non-sentential units in real-time production, discourse markers, vernacular style, disfluencies, idiomatic fluency through lexicogrammatical bundles, multimodality and hybrid text varieties in new media. Course participants will explore these topics within a broadly usage-based framework comprising several congenial theories and methodologies. This groundwork will put students in a position to investigate selected aspects of spoken language in greater detail.

Seminar Diachronie: Twentieth-century changes in British and American English

Ole Schützler

Do 11:15-12:45 NSG, S 412

Reading list: texts will be provided in class

Key texts: Leech, Geoffrey, Marianne Hundt, Christian Mair & Nicholas Smith. 2009. *Change in contemporary English: a grammatical study*. Cambridge: Cambridge University Press. Mair, Christian. 2006. *Twentieth-Century English. History, Variation and Standardization*. Cambridge: Cambridge University Press.

The focus of this seminar lies on relatively recent developments in the central reference dialects of British and American (Standard) English. We focus mostly on pronunciation – that is changes in the Southern British and General American accents – and grammar, which includes phenomena such as the use of modal auxiliaries, progressive forms, subjunctives and passives. Apart from building up their general knowledge concerning certain linguistic phenomena and developing their analytical and verbalisation skills, participants will also learn about more general social and linguistic processes of change. For instance, we may ask which of the observed changes can be explained in terms of ongoing grammaticalization, colloquialisation, democratisation and Americanisation, respectively. We will also take a more empirical approach to the phenomena discussed in class by regularly looking at twentieth-century corpora of English.

04-003-1106 Sprachliche Kommunikation, Sprachliche Variation

Bitte informieren Sie sich zu Semesterbeginn über eventuelle Terminänderungen auf der Homepage des [Instituts für Germanistik](#)

Seminar: Sprachliche Variation

A **Sportsprache** **Christian Schütte**
Mo 9:15-10:45 NSG, S 222

B **Gesprochene Sprache** **Diana Walther**
Do 9:15-10:45 NSG, S 402

Übung: Sprachliche Variation

A **Instrumentalphonetische Analysen sprachlicher Variation** **Simon Oppermann**
Mi 11:15-12:45 NSG, S 224 14-tägl. ab 06.04.2022

B **Instrumentalphonetische Analysen sprachlicher Variation** **Simon Oppermann**
Mi 11:15-12:45 NSG, S 224 14-tägl. ab 13.04.2022

Seminar: Sprachliche Kommunikation

A **Pragmatikerwerb** **NN**
Di 11:15-12:45 NSG, S 215

B **Textlinguistik** **Diana Walther**
Do 11:15-12:45 NSG, S 402

Übung: Sprachliche Kommunikation

A **Theorie trifft Empirie** **Robert Mroczynski**
Mo 17:15-18:00 NSG, S 112

B **Theorie trifft Empirie** **Robert Mroczynski**
Mo 18:00-18:45 NSG, S 112

KOLLOQUIA für Interessenten

Phonology Reading Group**Jochen Trommer**

Mo 11:15-12:45 Beethovenstr. 15, Raum H1 5.16

LV aus dem Masterstudiengang Linguistik.

We meet every week to discuss recent and/or important work in phonology. Most of the time we agree on a paper that we all read and then discuss, but we also include talks/discussions about our own work in progress.

Colloquium on Computation**Gregory M. Kobele**

Fr 11:15-12:45 NSG, S 113

LV aus dem Masterstudiengang Linguistik.

We will discuss topics relevant to the computation of linguistic structures.

Recent Work in Morphology and Syntax**Gereon Müller**

Fr 14:00-15:30 HSG, HS 20

In this colloquium, we discuss recent work in morphology and syntax that either goes back to the participants's own research or has recently been published.

*Alle Veranstaltungen des Masterstudiengangs Linguistik sind offen für Interessenten
des Bachelorstudiengangs ab dem 5. Fachsemester.*